



BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Fraktion Karben

Lindon Zena
Friedenstraße 23
61184 Karben

Karben, der 01.12.2021

An
Frau Stadtverordnetenvorsteherin
Ingrid Lenz

61184 Karben

Änderungsantrag zum Haushalt 2022

Zuschüsse Frauenbeauftragte:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt den Zuschuss für den Frauennotruf Wetterau e.V. von 450€ auf 5000€ zu erhöhen.

Begründung

Seit Herbst 2015 bietet der Frauennotruf den Opfern von Vergewaltigungen von denen Student*innen und Schüler*innen häufiger betroffen sind, eine kostenfreie, vertrauliche medizinische Versorgung im Hochwaldkrankenhaus. Auf Wunsch können strafrechtlich relevante Spuren ein Jahr lang gesichert werden, falls direkt nach dem Sexualverbrechen keine Strafanzeige gestellt werden soll bzw. kann.

Der Frauennotruf Wetterau e.V ist in Nidda angesiedelt und ist für den gesamten Wetteraukreis sowie Schotten zuständig. Allein 2020 suchten 191 Frauen und 3 Männer Unterstützung, in vielen Fällen mit mehreren Beratungskontakten. Es ist leider zu erwarten das diese Zahlen weiter steigen und dies nicht nur allein durch die Corona Pandemie zu begründen.

Laut einer repräsentativen Studie¹ ist mehr als jede dritte Frau mindestens einmal in ihrem Leben von körperlicher und sexualisierter Gewalt betroffen. Psychische Gewalt müssen Frauen noch häufiger ertragen. Frauen und Mädchen mit Behinderung erleben diese Gewaltformen in einem noch höheren Ausmaß. Der Frauennotruf Wetterau bietet genau diesen Frauen eine vertrauliche und sicherer Beratung und Unterstützung an.

Dies allein zeigt, wie bedeutend der Kampf gegen sexualisierte Gewalt an Frauen ist. Ebenso hat die Stadt schon am 25.11, dem Internationaler Tag zur Beseitigung von Gewalt gegen Frauen seine Unterstützung gezeigt, in dem sie die orangefarbige Fahne als Symbol für eine Zukunft ohne Gewalt gegen Frauen aufgehängt hat. Deswegen wäre es jetzt nur konsequent, wenn wir dem Frauennotruf, als einer wichtigen Organisation im Kampf gegen die Gewalt an Frauen, finanziell besser unter die Arme greifen.

Die Gegenfinanzierung erfolgt aus dem Gesamthaushaltsüberschuss.

Mit freundlichen Grüßen

Lindon Zena

¹ https://fra.europa.eu/sites/default/files/fra_uploads/fra-2014-vaw-survey-at-a-glance-oct14_de.pdf